

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 22.

Dresden, am 1. Februar

1900.

Zweiundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. Februar 1900, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Urlaubsertheilung. — Registranden-
vortrag Nr. 849—854. — Anträge zu den mündlichen
Berichten der zweiten Deputation über: a) Tit. 49 des
außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Bau
eines Vor- und Abstellbahnhofs für den Hauptbahnhof
Bittau (zweite Rate) betr.; b) Tit. 51 des außerordent-
lichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Erweiterung
des Bahnhofs Ebersbach (zweite Rate) betr.; c) Tit. 58
des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01,
Erweiterung des Bahnhofs Hohenstein-Ernstthal (dritte
und letzte Rate) betr.; d) Tit. 59 des außerordentlichen
Staatshaushaltsetats für 1900/01, Umbau des Bahnhofes
Wüstenbrand (Nachpostulat) betr.; e) Tit. 61 des außer-
ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Er-
weiterung des Bahnhofes Stollberg betr., und f) Tit. 71
des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01,
Verlegung der Linie Schwarzenberg-Zwickau zwischen
Aue und Stein-Hartenstein, sowie Umbau und Er-
weiterung des Bahnhofes Niederschlema (Nachpostulat)
betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die
nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des
Protokolls über die nächste Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Wagdorf, sowie
der Herr Regierungskommissar Geh. Rath Dr. Ritter-
städt.

Anwesend 36 Kammermitglieder.

I. K. (1. Abonnement.)

Präsident: Meine Herren! Ich bitte, Ihre Plätze
einnehmen zu wollen. Ich eröffne die öffentliche
Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Ober-
bürgermeister Dr. Tröndlin wegen dringender Geschäfte,
Herr Geh. Rath Dr. Pant wegen anderweiter dring-
licher Beschäftigung. Um Urlaub hat leider nochmals
nachsuchen müssen wegen Unwohlseins Herr Geh.
Kommerzienrath Gruner auf 14 Tage. Bewilligt die
Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Wir gehen über zum Vortrage der Registrande.
Herr Freiherr von Finck wird denselben geben.

(Nr. 849.) Schreiben des Königl. Ministeriums des
Innern vom 27. Januar 1900, 86 III F. bei Uebersendung
von 49 Exemplaren des Berichts über die Kunstgewerbe-
schule nebst deren Vorschule und das Kunstgewerbe-
museum zu Dresden auf die Schuljahre 1897/98 und
1898/99.

Präsident: Zu vertheilen. Dank zu Protokoll.

(Nr. 850.) Schreiben des Königl. Ministeriums des
Innern vom 27. Januar 1900, 6 I L., bei Uebersendung
der Akten über die Wahl des Kammerherrn und Ritter-
gutsbesizers Herrn Alfred Georg Sahrer von Sahr auf
Ehrenberg zum Mitgliede der Ersten Kammer.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 851.) Protokollextrakt der Zweiten Kammer,
betreffend Schlußberathung über Kap. 38 bis mit 41
des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, De-
partement der Justiz.

(Nr. 852.) Petition des Gemeinderaths zu Delz-
nitz i. Erzgeb. um Errichtung eines Amtsgerichts da-
selbst.

Präsident: Beide Nummern an die zweite De-
putation.

(Nr. 853.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums
vom 30. Januar 1900, 265 L.-R. bei Uebersendung des